

Medientext

Lebhafte GV von Holzbau Schweiz Sektion Aargau

CRC: Die GV vom Dienstag, 23. April 2024, im Landgasthof Ochsen, Wölflinswil, zeigte einmal mehr den riesigen Berufsstolz der Zimmerleute, die sich über ihre boomende Branche freuen.

Im ersten Teil der GV, die ausschliesslich Mitgliedern vorbehalten war, führte Thomas Deppeler souverän durch die ordentlichen Geschäfte. Jahresrechnung 2023 und Budget wurden einstimmig genehmigt und dem Vorstand wurde die Décharge erteilt. Der Präsident versprach, dem Geld auch weiterhin Sorge zu tragen – vor allem auch im Hinblick auf das neue ÜK-Center (überbetriebliches Kurscenter) in Birr.

Veränderung im Vorstand

Thomas Deppeler sowie weitere Vorstandsmitglieder stellten sich erneut für vier Amtsjahre zur Verfügung. Tagespräsident Felix Bühlmann dankte ihnen für den Einsatz und schlug nebst dem Präsidenten die weiteren drei bisherigen Vorstandmitglieder Marc Huggenberger, Reto Attiger und Markus Gloor zur Wiederwahl vor. Als Ersatz für den zurückgetretenen Thomas Härdi nimmt Marc Münger vorerst für ein Jahr Einsitz im Gremium.

Holzbau ist gut auf Kurs

Hansjörg Steiner blickte in seinem Gastreferat hinter seine Arbeit als Zentralpräsident von Holzbau Schweiz. Er informierte über sein Mitwirken in den verschiedensten Gremien, in denen sich Vertreter diverser Verbände austauschen, beraten und sich zugunsten der gesamten Baubranche auf politischer Ebene einsetzen. Er zeigte auf, dass andere Berufsverbände in naher Zukunft aufgrund demografischer Veränderungen mit einem massiven Verlust an Arbeitskräften konfrontiert sind: «Diese Entwicklung wird sich auch auf andere Berufsgruppen aus dem baulichen Umfeld negativ auswirken.» Da die Nachfrage nach Holzbauaufträgen seit Jahren kontinuierlich steigt, liegt die Kernaufgabe des Verbandes weiterhin in der Aus- und Weiter-

bildung einer genügend grossen Zahl von Holzbaufachkräften. Hansjörg Steiner animierte die Anwesenden, die digitale Lernplattform Holzbau-LAB intensiver zu nutzen. Darin sind Wissen und Tätigkeiten der Holzbaubranche jederzeit abruf-, erlern- und erweiterbar. Er zeigte zudem auf, dass die immensen Anstrengungen im Bereich Bildung, Berufsmarketing und Lobbying unerlässlich sind: «Der Erfolg unserer Branche kam nicht über Nacht. Die Anstrengungen benötigten Zeit und haben ihren Preis, was einen Anstieg der Mitgliederbeiträge notwendig machte. Doch aus meiner Sicht sind sie absolut gerechtfertigt.»

Den Auftakt zum zweiten Teil machte der präsidentale Jahresrückblick von Thomas Duppeler. Dabei nannte er einige Höhepunkte wie z.B. die hohe Zahl der Jugendlichen, die sich für eine Lehre als Zimmermann entschieden haben. Dies hat sogar einen Platzmangel in den Räumlichkeiten im Ausbildungszentrum in Oberentfelden zur Folge. Er erwähnte zudem die herausragende Qualität der Arbeiten beim Lehrlingswettbewerb sowie das perfekt organisierte QV im letzten Sommer. Weitere positive Ereignisse waren auch die Präsenz an der Ausbildungsmesse AB'23 und die gemütliche Verbandsreise ins Berner Oberland.

Neues Ehrenmitglied

Nach intensiven und spannenden 13 Jahren trat Thomas Härdi als Vorstandsmitglied zurück. Seit 2011 stellte er dem Verband sein Wissen in verschiedenen Teilbereichen zur Verfügung. Für dieses langjährige erfolgreiche Engagement wurde er von der Versammlung zum Ehrenmitglied gewählt.

Mit Josef Lehmann und Beat Hengartner wurden zwei verdiente Persönlichkeiten zu Freimitgliedern erkoren. Beide setzten sich seit Jahren für die Nachwuchsförderung ein. Josef Lehmann als Experte und Beat Hengartner als Mitglied der Bildungskommission und Fachlehrer Berufsschule in Lenzburg.

Im Sinne der Nachwuchsförderung ehrte der Verband auch junge Fachkräfte, die eben erst ihre Weiterbildungen abgeschlossen hatten.

Holzbau-Techniker/in

Silvio Bucher, Lenzburg

Joel Gautschi, Gränichen

Stefan Hofmann, Schmiedrued

Joshua Kaufmann, Möhlin
Lukas Köpfli, Unterkulm
Stefanie Steinacher, Niederlenz
Jan Vögele, Leibstadt
Kai Vögele, Leibstadt
Lorenz Urech, Muhen

Holzbau-Polier

Dario Brogle, Wittnau
Andreas Lemblé, Schupfart
Marcel Portmann, Wohlen
Lukas Räber, Beinwil am See
Luca Springmann, Tegerfelden
Gian Wälchli, Ueken

Weitere Infos für die Mitglieder

Um den Lernenden in Zukunft ein attraktives Ausbildungszentrum bieten zu können, soll in einigen Jahren in Birr ein Neubau bezogen werden, der aktuell in einer weit fortgeschrittenen Planungsphase steckt.

Schon bald beginnt das Qualifikationsverfahren 2024. In den Augen von Thomas Attiger, dem QV-Obmann, stehen den KandidatInnen faire und lösbare Prüfungsaufgaben bevor.

Für die Teilnahme am nächsten Lehrlingswettbewerb müssen die Lernenden gemäss Michael Meer schon jetzt den 22. Januar 2025 in der Agenda anstreichen. Bis dann müssen sie spätestens ihre Arbeiten eingereicht haben. Der Lehrlingswettbewerb zählt zu den wichtigsten Meilensteinen der Lernenden bei der Vorbereitung auf das QV.

Zum Abschluss der GV verkündete Thomas Deppeler eine wichtige Änderung: «In Zukunft werden wir das Sponsoring und die damit verbundenen Gegenleistungen bei der Teilnahme an unseren Anlässen neu regeln.» Dann bedankte er sich bei allen Mitgliedern, Gästen und Sponsoren für ihr Engagement. Den emotionalen Schlusspunkt bildete der traditionelle «Zimmermannsklatsch», bevor Apéro und gemeinsames Abendessen den geselligen Teil einläuteten.

Bildlegende:

Bild Nr 1
Thomas Deppeler und Thomas Härdi

Foto: Doris Elsasser

Bild Nr. 2
Thomas Deppeler, Marc Huggenberger, Reto Attiger, Markus Gloor, Marc Mürger
und Thomas Härdi.
(v.l.n.r.)

Foto: Chris Regez

Datum: 24. April 2024

Für Auskünfte stehen gerne zur Verfügung:

Holzbau Schweiz Sektion Aargau
Graben 10
5001 Aarau
Tel. 062 834 82 80
info@holzbau.ag
www.holzbau.ag

oder

CR Communications GmbH
Chris Regez
Lerchenweg 13
5036 Oberentfelden
Tel. 062 721 69 00
ch.regez@crcomm.ch
www.crcomm.ch